Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Einer gläubigen und andächtigen Seelen tägliches Bet- Buß- Lob- Und Danck-Opffer/ Das ist: Ein grosses vollkommenes Bet-Buch in allerley geistlichen und leiblichen/ gemeinen und sonderbahren Nöthen ...

Cubach, Michael

Leipzig, 1702

VD18 13107194

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-17965

Visual Library

Einer gläubigen
und andächtigen Seelen tägliches

Bet-Buß-Lob-

Und

Danck-Opffer/

Das ist:

Ein grosses vollkommenes Bet-Buch

in allerley geistlichen und leiblichen/ gemeinen und
sonderbahren Nöthen und Anliegen
zu gebrauchen/
Aus 100. bewährten Autoribus zusammen getragen/
und in die 1200. geistreiche/ heilsame und nützliche Gebete in sich
haltend/ auch sampt beygefügten schönen Kupffern/
in 10. Bücher abgetheilet/
Als:
I. Tag- und Wochen-Buch. II. Lehr-Wehr- und Nähr-Stand-Buch. III. Beicht- und Communion-Buch. IV. Fest-Buch. V. Sonderbahres Buch. VI. Creutz-Buch. VII. Krieg-Theurung- und Pestilentz-Buch. VIII. Jahr- und Wetter-Buch. IX. Reise-Buch. X. Krancken- und Sterbens-Buch.
Nebst zweyen Registern anfangs heraus gegeben
von

Michael Lübach/

Jetzo aber/ nicht allein durchgehends fleißig geändert und verbessert/
sondern auch mit einem Neuen Anhange außerlesener und allgemeiner
Kirchen- und Buß- ingleichen eines sonderbahren Christlichen
Hauß-Gebets
Herrn M. Christian Scrivers seel.
wie auch mit dessen Vorrede vermehret:
Unter Kön. Poln. und Churf. Sächs. allergnäd. Freyheit.

Leipzig/ In Verlegung Johann Ludwig Gleditsch/
und M. G. Weidmanns Erben/ 1702.

Landesbibliothek Oldenburg

EX BIBLIOTHECA
OLDENBVRGENSI.

Landesbibliothek Oldenburg

Mein in unserm HErrn Jesu geehrter und geliebter Leser!

Ich bin ersuchet worden/dieses berühmte Betbuch/ nachdem es in so ansehnlichem Format/und mit grossem Fleiß zugerichtet/ wiederum heraus kömmt/ mit einer Vorrede zu begleiten/und Ihm bester massen anzubefehlen. Nachdem ich mich nun/ aus gewissen Ursachen/darzu erkläret/ muß ich anfangs etwas setzen/ das sonder Zweiffel/ gestalten Sachen nach/ Ihn wunder nehmen/ und befrembden wird: Ich wünschte/ daß man weder dieses/noch eines andern Betbuchs in der Kirchen Gottes benöthiget wäre. Der HErr hat verheissen/ daß er seinen Geist wolle außgiessen über alles Fleisch/ so daß auch Knechte und Mägde denselben empfahen sollen/(a) Er wolle den Geist der Gnaden und des Gebets

(a) Joel, II, 28. 29.